

1. Internationaler SoPro-Kongress

Sozialökologische Produktion – Gemeinsam nachhaltig wirtschaften

3. | 4. Juni 2014 Wien

Der 1. internationale SoPro-Kongress richtet sich an alle, die Freude am Gestalten von nachhaltigen Produkten, Prozessen und Projekten haben.

Verantwortungsbewusste Unternehmen und Sozialbetriebe, Nachhaltigkeits-Netzwerke, CSR-Plattformen, nachhaltige Beschaffer werden gewonnene Erfahrungen, Erkenntnisse und Best Practice Beispiele präsentieren. Außerdem werden Ergebnisse begleitender wissenschaftlicher Untersuchungen vorgestellt.

Ziel der Sozialökologischen Produktion ist durch neue Formen **regionalen und nachhaltigen Wirtschaftens mit sozialem Mehrwert**, gesellschaftliche und wirtschaftliche Veränderungen gemeinsam positiv zu gestalten.

Finden Sie neue Anregungen für CSR-Leitprodukte und neue Kooperationspartner für Ihre Wirtschaftsprozesse!

Soziale Produktion (SoPro) als Beratungs-, Vermittlungs- und Entwicklungs-Modell forciert **nachhaltige Produkte und Dienstleistungen** und innovative Kooperationen mit **Sozialen Integrationsunternehmen**. Durch geleitete Zusammenarbeit von Unternehmen und öffentlichen Auftraggebern mit Sozialbetrieben entstand aus dem EU-Projekt „SoPro HU-AT“ das **Modell der „Sozialökologischen Produktion“**. Beim **SoPro-Kongress** wird das SoPro-Modell umfassend präsentiert.

Anmeldung unter www.sozialproduziert.at/kongress

Die Teilnahme ist kostenlos.



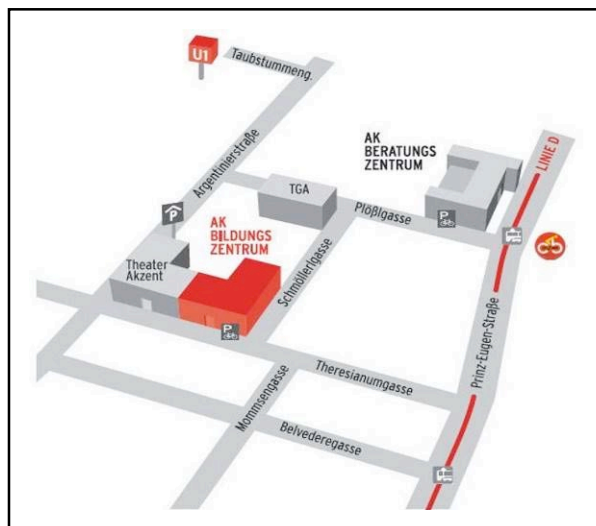
Dienstag, 3. Juni 2014

Ort: AK Bildungszentrum – Theresianumgasse 16-18, 1040 Wien (Sprachen: DE, HU, EN)

Zeit: 9.00 bis 17.30 Uhr (danach Come together)

Öffentlich erreichbar: Straßenbahnlinie D (Schloss Belvedere), Buslinie 13A (Belvederegasse), U1 Station Taubstummengasse (Ihre beste Route: fahrplan.oebb.at oder www.wienerlinien.at)

Parkmöglichkeit (nach Verfügbarkeit) gibt es in der AK-Tiefgarage in der Argentinierstraße.



Projektpartner SoPro HU-AT:



Strategische Partner SoPro HU-AT:



Das Projekt wird in Österreich kofinanziert von:
Land NÖ (Abteilungen Wirtschaft und Soziales) | NÖ-ABB Landentwicklung | Stadt Wien MA22
„die umweltberatung“ Wien | Burgenländischer Müllverband | Land Steiermark | AWV Radkersburg



Programm 3. Juni 2014

Moderation: Wolfgang Gerlich (Plansinn)

Zeit	Programm
9:00 – 9:30 Uhr	Eintreffen und Registrierung
9:30 – 10:00 Uhr	Begrüßungsinterviews <ul style="list-style-type: none"> · Markus Piringer ("die umweltberatung", AT) · Bernhard Kromp (Bio Forschung Austria, AT) · Veronika Sturzeis (SoPro-InnovationsPlattform, AT) · Olga Horváth (Alternative Humane Strategien GmbH., HU) · János Kondor (Präsident der Arbeitgeber- und Industriellen-Vereinigung Komitat Vas, HU) · Johannes Schedlbauer (Wirtschaftskammer NÖ, AT) · Erwin Szlezak (ARGE Donauländer, AT)
10:00 – 11:00 Uhr	Einführung ins Thema – SoPro: Wertschöpfung durch Wertschätzung SoPro als Beitrag zu nachhaltiger Entwicklung <ul style="list-style-type: none"> · Keynote: Dietmar Kanatschnig (ASD, AT): Impulse für regionale Wertschöpfung als Schlüssel zu nachhaltiger Entwicklung. · Keynote: Beate Littig (IHS, AT): Soziale Nachhaltigkeit in Wirtschaftsprozessen. · Praxis-Einblicke: Beschäftigte aus Sozialbetrieben (Verein Morgenstern, DRZ) erzählen über ihre Erfahrungen.
11.00 – 11.30 Uhr	Kaffeepause
11.30 – 12.45 Uhr	SoPro-Praxisschau und Postersession <ul style="list-style-type: none"> · Kurzvorstellung und getakteter Marktplatz: <i>Innovative Produkte, Dienstleistungen & Entwicklungsprozesse – Unternehmen, Öffentliche Einrichtungen und Sozialbetriebe geben Einblick in SoPro-Stories:</i> ZID Uni Wien – Wien Work; MA 20 – DRZ TrashDesignManufaktur; MA 22, Langmann – fix & fertig; GVA Tulln – GESA; VERMIGRAND – Verein Morgenstern; Stöcklin – AIB; BMV – Koryphäen; Brauerei Gratzer – Lebenshilfe Fürstenfeld, Chance B uvm. Die Handicap-Schneiderei; Soziale Computer-Kreislauf-Wirtschaft; SoPro-Center in Pakod/HU; Sozial-integrative Landwirtschaft. Und viele mehr ...
	<ul style="list-style-type: none"> · Postersession: Blitzlichter aus wissenschaftlichen Abschlussarbeiten Natalie Dimitriadis, Lorena Meierhofer, Daniela Kitzberger, Alexandra Pusta (FH Wr. Neustadt – Wieselburg); Florentina Astleithner, Anke Harnisch und Sebastian Beer (FH Campus Wien); Astrid Pennerstorfer, Najwa Duzdar und Cornelia Forsthuber (WU Wien)

12.45 – 13.45	Mittagsbuffet
13.45 – 15.30 Uhr	<p>SoPro Beratungsmodell und Gütezeichen: Innovation und Qualität</p> <ul style="list-style-type: none"> · Input: Franz Rybaczek (SoPro-InnovationsPlattform, AT) und Günther Haiden (Lebenshilfe Radkersburg, AT): Soziale-Ko-Produktion – Das Beratungs- und Vermittlungsmodell · Podiums-Gespräch und Diskussion: Gerhard Resch (Metaflex, AT), Johann Lechner (GESA, AT), Romana Birner (Wien Work, AT), Gerald Langmann (GRB g. langmann, AT), Katharina Foglar-Deinhardstein ("die umweltberatung", AT), Franz Rybaczek (SoPro-InnovationsPlattform, AT) · Input: Bernhard Kuderer (SoPro-InnovationsPlattform, AT): Das SoPro-Gütezeichen: Chance für eine gemeinsame Nachhaltigkeits-Marke? · Input: Franz Rybaczek (SoPro-InnovationsPlattform, AT) & Szabolcs Hollósi (SoPro-InnovationsPlattform, HU): Die SoPro-InnovationsPlattform: SoPro goes regional and international · Publikumsdiskussion
15.30	Pause
16.00 – 17.30 Uhr	<p>Zusammenfassung und Ausblick</p> <ul style="list-style-type: none"> · Summing Up: Dietmar Kanatschnig (ASD, AT), Johanna Leutgöb ("die umweltberatung", AT) · Statements: Große Ziele – starke Partner! <p>ExpertInnen und Strategische Partner über Potentiale und künftige Aufgaben des SoPro®-Modells</p> <p>Georg Patak (MA 22, AT), Karl Wurm (Lebensministerium, AT), Roswitha Reisinger (Lebensart Verlag, AT), Edoardo Pallavicini (Palais Pallavicini, AT), Matthias Neitsch (RepaNet, AT), Maria Kalleitner-Huber (Ökologieinstitut, AT), Nicole Prop (Green Care, AT), Sonja Figlhuber (AMS NÖ, AT), Philipp Hammer (bdv austria, AT), Doris Mayer (Abt. Wirtschaft Land NÖ, AT), Erwin Szlezak (ARGE Donauländer, AT)</p> <p>Europäische Perspektiven zur Förderung regionaler Kooperationen</p> <p>Franz Wolfmayr (EASPD, AT), Zsuzsanna Fodróczy, Réka Tímea György-Jánosi (GTS, Programm zur grenzüberschreitenden Kooperation AT-HU), József Baracska (Bürgermeister von Zalaszentgrót, HU), Tamás Rodler (Direktor des Arbeitszentrums im Komitat Vas, HU), Peter De Martin (ARGE Donauländer, AT)</p> <ul style="list-style-type: none"> · Abschluss: Franz Rybaczek, Szabolcs Hollósi (SoPro-InnovationsPlattform): Ausblick und Zukunft
17.30 Uhr	<p>Come together (Musik: Kreuz & Quer)</p> <p>Vernetzung und Fortsetzung Marktplatz</p>
Ab 19.00 Uhr	<p>Gemeinsames Abendessen (um Anmeldung wird gebeten)</p> <p><i>Die Kosten sind individuell zu tragen</i></p>

Mittwoch, 4. Juni 2014

Ort: Urania – Uraniastraße 1,
1010 Wien (Spr.: DE, HU, EN)

Zeit: 8.30 bis 13.00 Uhr
(danach Mittagessen)

Öffentlich erreichbar:
Straßenbahnlinie 1 und 2
(Julius-Raab-Platz), U1/U4
Schwedenplatz (Ihre beste
Route: fahrplan.oebb.at oder
www.wienerlinien.at)



Open Space Workshop zur Weiterentwicklung des SoPro-Modells Programm 4. Juni 2014

Moderation: Wolfgang Gerlich (Plansinn)

8.30 Uhr	Eintreffen
9.00 Uhr	Einführung Einführung in die Methode des Open Space & Themensammlung
09.30 Uhr	Open Space mit Arbeitsgruppen <i>Open Space ist eine Methode der Großgruppenmoderation zur Strukturierung von Konferenzen. (...) Charakteristisch ist die inhaltliche Offenheit: Die Teilnehmer geben eigene Themen ins Plenum und gestalten dazu je eine Arbeitsgruppe. In dieser werden mögliche Projekte erarbeitet. Die Ergebnisse werden am Schluss gesammelt. (Wikipedia)</i> Mögliche Themen: Gütezeichen und Kriterien, Internationale Vernetzung und Projektideen, Aufgaben der Plattform, etc.
11.30 Uhr	Kaffeepause
12.00 Uhr	Zusammenfassung und Abschluss
Ab 13.00 Uhr	Gemeinsames Mittagessen <i>Die Kosten sind individuell zu tragen</i>

Wir danken unseren Sponsoren!



BERNTHALER

